

devisen news

Rückblick

Im Fokus stand am Mittwoch die US-Wirtschaftsdatenflut vor Thanksgiving. Vom Arbeitsmarkt kamen ermutigende Signale. Die wöchentlichen Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe gingen stärker zurück als erwartet. Überzeugen konnten auch die Aufträge für langlebige Güter im Oktober. Im Vergleich zum Vormonat sind diese um 3.0% gestiegen, erwartet wurde von Volkswirten ein Anstieg um 1.7%. Die Konsumentenausgaben der privaten Haushalte hingegen stiegen im Oktober nur schwach um 0.1%.

Der Euro verlor gegenüber dem Dollar weiter an Wert. EUR/USD fiel im Tagesverlauf unter die Marke von 1.0600 und näherte sich nahe seinem 7-Monatsstief. Die Gemeinschaftswährung konnte sich jedoch wieder stabilisieren und notiert zuletzt bei 1.0620. USD/CHF erreichte am Nachmittag ein neues Jahreshoch mit 1.0261, wo vorerst aber guter Widerstand auszumachen war.

Outlook

Wegen des Thanksgiving-Feiertages in den USA ist mit wenigen Impulsen zu rechnen. Generell bleibt die Geldpolitik der verschiedenen Notenbanken das alles beherrschende Thema. Den ersten Schritt wird nächste Woche die Europäische Zentralbank (EZB) machen. Gefolgt wird das von der SNB-Sitzung vom 10. Dezember und vor dem allbeachteten FOMC-Meeting in USA am 16. Dezember. Der Dezember dürfte an der Währungsfront sehr volatil und entsprechend gefährlich sein. Die Fakten sprechen alle für den USD und gegen den EUR. Aber wir wissen ja auch, dass es gefährlich wird, wenn plötzlich alle ins selbe Horn blasen.

USD

Der Trend des USD ist offenbar ungebrochen nach oben gerichtet. Die nächste Hürde liegt knapp unter 1.03, solange die in den Vortagen beschriebene Unterstützung bei 1.0120 hält. An und für sich könnte ein Test der 1.04 durchaus drin liegen.

Siehe auch „Trading“, wo wir eine Longposition versuchen.

Siehe auch: [„dollar focus“](#) (17.11.2015)

Chartpunkte		
1.0350	Resistenz	1.1012
1.0290		1.0950
1.0240		1.0910
Aktuell		Aktuell
1.0120	Support	1.0789
1.0093		1.0750
0.9990		1.0690

EUR

Der EUR befindet sich in einer Komfort-Zone zwischen 1.07 und 1.10 CHF. Ob die SNB am unteren Ende in den Markt eingreifen tut ist unklar, würde aber nicht erstaunen. Und offenbar kann die Wirtschaft mit diesen Niveaus leben.

Siehe auch: [„Euro Focus“](#) (Update 16.11.15)

Auf einen Blick

Informative Mittelkurse und Preise um 8.33 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	1.0232	1.0261	1.0144
EUR/CHF	1.0861	1.0861	1.0810
GBP/CHF	1.5465	1.5491	1.5310
YEN/CHF	0.8343	0.8346	0.8295
EUR/USD	1.0615	1.0690	1.0567

Edelmetall

Gold Unze	1071.82
Silber Unze	14.21
Platin Unze	849.49
Palladium Unze	554.32

Trading

Alte Positionen

USD/CHF gekauft 10145, verkauft bei 1.0230

Aktuelle/Neue Positionen

USD/CHF gekauft 1.0235, s/l 1.0120, t/p 1.0330

Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
26.11.2015	09:15	Industrieproduktion	CH	Q3		-2.5%